

Stjernerdrys - ein schicker Pulli mit Sternchen



Design: Rachel Søgaard

Ein schicker Pulli mit Sternchen übersät. Die Grundfarbe wurde sozusagen in eine Kontrastfarbe "getunkt". Der Effekt sieht aus wie zufällige Pünktchen oder kleine Sternchen die aber wie die meisten anderen Muster durch einen wiederholten Mustersatz entstehen.

Deutsch 2. Ausgabe - September 2017 © Filcolana A/S
Deutsch Übersetzung: Katrine Wohllebe

Material

Pernilla von Filcolana
Grundfb: 250 (300) 350 (350) g fv 955 (Medium Grey Mélange)
Musterfb: 100 g (alle Gr.) Fb 825 (Acacia Mélange)
3 und 3,5 mm Rundstricknadel, 40 und 80 cm
3 und 3,5 mm Nadelspiel
Maschenmarkierer oder kontrastfarbener Hilfsfaden

Größen

S (M) L (XL)

Maße

Passend für Oberweite: 80-88 (89-96) 97-104 (105-112) cm
Oberweite: 94 (102) 110 (118) cm
Ärmellänge: Ca. 45 (46) 47 (48) cm
Gesamte Länge: Ca. 58 (61) 64 (66) cm

Maschenprobe

25 M und 37 R glatt rechts mit 3,5 mm Nd = 10 x 10 cm

Besondere Abkürzungen

3-in-1 re: In die nächste M (1 M re, 1 Umschlag, 1 M re) stricken (2 M zugenommen).



3-in-1 li: In die nächste M (1 M li, 1 Umschlag, 1 M li) stricken (2 M zugenommen).

2 M überzogen zus: 1 M wie zum Rechtsstricken abheben, 1 M re stricken, die abgehobene M über die gestrickte M ziehen.

Verkürzte Reihen

Bei verkürzten Reihen wird nur ein Teil der Maschen gestrickt, dann wird nach dem Wenden eine besondere Wendemasche gearbeitet.

Wende-M: Nach dem Wenden die erste M mit dem Faden vor der Arbeit wie zum Linksstricken abheben. Den Faden über die rechte Nd nach hinten ziehen, so dass die abgehobene M verzogen wird und auf der Nd eine "Doppelmasche" entsteht. Wie angegeben weiterstricken. Beim späteren stricken der Doppel-M beide Maschenglieder zusammenstricken (re oder li wie es in die Struktur passt).

Ausarbeitung

Der Pulli wird von oben nach unten gestrickt, dabei werden nach der Halsblende verkürzte Reihen gearbeitet, damit der Ausschnitt hinten höher wird. Es werden Raglan-Zunahmen gearbeitet, und danach wird die Arbeit geteilt und Körperteil und Ärmel getrennt beendet. Am unteren, farbigen Teil mag es notwendig sein, mit etwas dickeren Nadeln zu stricken, um die gleiche Strickfestigkeit zu erreichen.

Es ist sinnvoll, die einzelnen Mustersätze mit Markierern zu trennen, damit man sich nicht in der Strickschrift verliert.

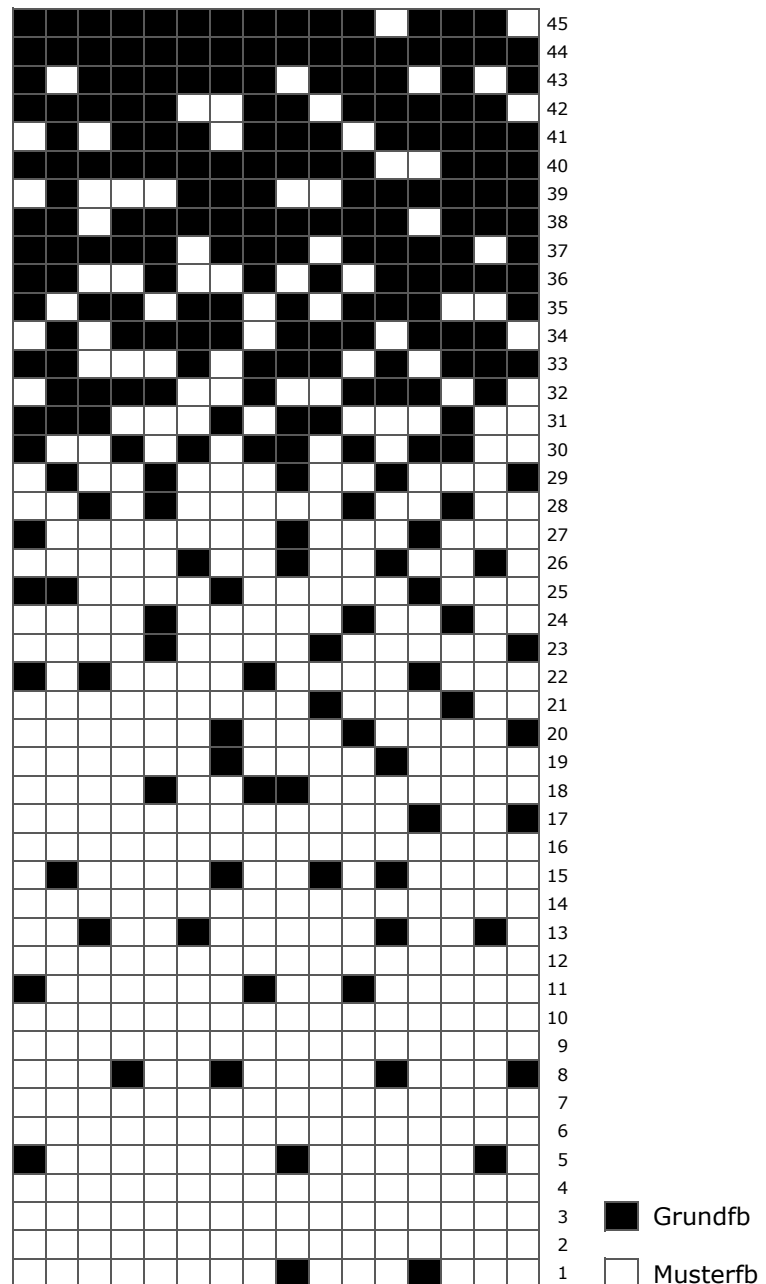
Passe

Mit 3 mm Nd und der Grundfb 122 (128) 134 (140) M anschlagen und zur Runde schließen. 9 Rd im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) stricken. Den Anfang der Rd markieren (= hintere Mitte).

Auf Rundstricknd 3,5 mm wechseln und in glatt rechts weiterstricken, dabei in der folgenden Rd 4 Raglan-M markieren: 20 (21) 22 (23) M re stricken (½ Rückenteil), 1 M re (die M markieren), 15 (16) 17 (18) M re (= rechter Ärmel), 1 M re (die M markieren), 47 (49) 51 (53) M re (= Vorderteil), 1 M re (die M markieren), 15 (16) 17 (18) M re (= linker Ärmel), 1 M re (die M markieren), 21 (22) 23 (24) M re (½ Rückenteil).

Nun folgendermaßen verkürzte R hin

Strickschrift



und her stricken:

1. verkürzte R (Hin-R): Bis zur markierten M re stricken, 3-in-1 re, 4 M re, wenden.
2. verkürzte R: 1 Wende-M, bis zur hinteren Mitte li stricken, bis zur markierten M li stricken, 3-in-1 li, 4 M li, wenden.
3. verkürzte R: 1 Wende-M, bis zur hinteren Mitte re stricken, bis zur markierten M re stricken, 3-in-1 re, bis 4 M nach der vorigen Wendung re stricken, wenden.
4. verkürzte R: 1 Wende-M, bis zur hinteren Mitte li stricken, bis zur markierten M li stricken, 3-in-1 li, bis 4 M nach der vorigen Wendung li stricken, wenden.

Die 3. und 4. R nochmal arbeiten.

1 Wende-M, dann bis zur hinteren Mitte re und weiter rund stricken, dabei in der ersten Rd in jeder markierten M 3-in-1 re stricken. Diese Raglan-Zunahmen in jeder 2. Rd noch 28 (31) 34 (37)-mal arbeiten. Es sind nun je 76 (83) 90 (97) M für die Ärmel, je 105 (113) 121 (129) M für Vorder- und Rückenteil + 4 Raglan-M = insgesamt 366 (396) 426 (456) M auf der Nd.

Körperteil

Die M für jeden Ärmel auf einem Maschenhalter stilllegen. Über die M des Körperteils weiter rund stricken, dabei über den Ärmel-M für die Armausschnitte beidseitig je 11 (13) 15 (17) M neu anschlagen = 236 (256) 276 (296) M.

Bis 22 (23) 24 (25) cm ab Armausschnitt weiter gerade stricken.

In der folgenden Rd 4 M zunehmen (-) 4 M abnehmen (8 M zun) = 240 (256) 272 (304) M.

Nun laut Strickschrift weiterarbeiten und dabei darauf achten, die Querfäden auf der Rückseite der Arbeit zu 'festigen', wenn sie über mehr als 4 M laufen. (Dafür z. B. die Fäden einmal umeinanderschlingen).

Wenn alle Rd der Strickschrift gearbeitet wurden, noch 1 Rd ausschließlich in der Musterfb stricken.

Auf 3 mm Rundstricknd wechseln und mit der Musterfb noch 4,5 cm im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) stricken. Alle M abketten.

Ärmel

Die M des einen Ärmels auf 3,5 mm Strumpfstricknd setzen, und in jeder neu angeschlagenen Armausschnitt-M je 1 M aufnehmen = insgesamt 87 (96) 105 (114) M. In glatt rechts rund stricken, dabei in der 1. Rd auf der Unterseite des Ärmels, mitten am Armausschnitt, 0 (2) 0 (2) M zus stricken = 87 (95) 105 (113) M. Die mittlere Armausschnitt-M markieren = Anfang der Rd.

Nun in jeder 8. (7.) 7. (6.) Rd beidseitig des Markierers folgendermaßen je 1 M abnehmen: Die markierte M re stricken, 2 M überzogen zus, bis 2 M vor dem Markierer re stricken, 2 M re zus.

Diese Abnahmen insgesamt 14 (15) 17 (19)-mal arbeiten = 59 (65) 71 (75) M.

Gleichzeitig bei 28 (29) 30 (31) cm ab Armausschnitt wieder das Muster stricken.

Nach allen Rd der Strickschrift noch 1 Rd ausschließlich in der Musterfb stricken.

Auf 3 mm Strumpfstrickd wechseln und mit der Musterfb noch 4,5 cm im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) stricken, dabei in der 1. Rd 1 M abnehmen = 58 (64) 70 (74) M.

Alle M abketten. Den anderen Ärmel ebenso arbeiten.

Fertigstellung

Alle Fäden vernähen. Die Arbeit ausspülen, leicht schleudern und liegend trocknen lassen.